

## Ausbildung zum Borkenkäfer-Spürhund - Hundeteams gesucht

Das Projekt KLAR! Murraum Leoben sucht drei Hundeteams, die sich zum Borkenkäfer-Spürhund-Team ausbilden lassen wollen. Die Ausbildungskosten in der Höhe von 3500,- Euro übernimmt KLAR! Murraum Leoben. Dafür verpflichten sich die Hundeteams nach erfolgreicher Ausbildung für einen gewissen Zeitraum, Begehung zur Borkenkäfersuche zu machen.

Für den Borkenkäfer sind eigentlich nur kranke und absterbende Bäume attraktiv. Die Hitze und die Trockenheit der Sommer schwächen aber unsere Fichten so sehr, dass der Borkenkäfer sie auch so als Brutstätte befallen kann, sich stark vermehrt und zur Gefahr unserer Wälder wird. Eine befallene Fichte stirbt meist innerhalb von wenigen Wochen.

Die feinen Spürnasen der Hunde können einzelne, befallene Bäume bereits sehr früh finden. Sie zeigen ihrem Frauerl oder ihrem Herrl, wo sich der Käfer eingebohrt hat/wo es nach Käfer riecht, und der Forstwirt entscheidet anschließend, was mit dem Baum passiert. Im Idealfall wird er schnell aus dem Wald entfernt, damit die Verbreitung des Käfers eingedämmt wird - ansonsten können aus einem Käfer über den Sommer bis zu 100.000 Nachkommen entstehen und ganze Waldstücke statt nur einzelner Bäume in Gefahr kommen.

Während der Ausbildung lernt der Hund den Geruch des Käfers und seine Duftstoffe kennen, arbeitet an einer Form der Anzeige, um mitteilen zu können, wenn er etwas gefunden hat und übt verschiedene Varianten der Suche. Frauerl und Herrl erfahren wichtige Infos über die Fichte und den Käfer und über das Arbeiten mit dem Hund.

Dr. Leopold Slotta-Bachmayr, Rettungshundetrainer, akademisch geprüfte Fachkraft für tiergestützte Therapie, Sachverständiger für Hunde, forscht zu Stress bei Hunden, Geruchsausbreitung und Polizeihunden und ist Trainer von Bodogs, der Ausbildungsplattform für Borkenkäfer-Spürhunde und wird das Training der Hundeteams übernehmen.

### INFOBOX:

Bei Interesse zur Ausbildung oder zum Projekt freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihr Mail:

KLAR! Murraum Leoben

[sandra@cresnar.at](mailto:sandra@cresnar.at)

+43 676 56 33 010

### LOGO:

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „KLAR! Murraum Leoben“ durchgeführt.